

Presseinformation

19. Januar 2018

Bildungs-Landesrätin Schwarz: „Wir sind Lebensraum Schule“

Festveranstaltung „Schule.Leben.Zukunft“ mit engagierten Pädagogen, Schul- und Gemeindevertretern in Grafenegg

Über 450 Pädagoginnen und Pädagogen, Gemeinde- und Schulvertreterinnen und Schulvertreter kamen auf Einladung von Bildungs-Landesrätin Barbara Schwarz am gestrigen Donnerstag zur Festveranstaltung „Schule.Leben.Zukunft“ im Auditorium in Grafenegg.

Die Landesrätin bedankte sich bei den Anwesenden für ihre Mitarbeit bei der Befragung zum Thema Lebensraum Schule: „Die Mitarbeit aller, die Schule in Niederösterreich gestalten, ist für uns besonders wichtig. So erfahren wir den Ist-Stand in Niederösterreichs Pflichtschulen und können ihren Bedarf im Bereich der Raumsituation abschätzen.“ 1.025 niederösterreichische Pflichtschulen waren dazu eingeladen, an einer schriftlichen Befragung zur eigenen schulischen Raumsituation teilzunehmen. Die Auswertung von knapp 400 zurückgesendeten Bögen ergab, dass die Verfügbarkeit qualitätsvoller Räume als sehr relevantes Thema beurteilt wird und eine grundsätzliche Zufriedenheit mit der jeweiligen Raumsituation besteht. Rund 40 Prozent der Kinder durften einzelne Bereiche selbst mitgestalten.

Die Rolle der Schule in der Erziehung wird zunehmend bedeutender. Ganztägige Schulformen sind immer häufiger gefragt, um die Vereinbarkeit zwischen Beruf und Familie zu sichern. Im Tagesablauf einer ganztägigen Schulform gehen Unterrichtseinheiten und Freizeitaktivitäten oft fließend ineinander über. „Schulräume werden zu Lebensräumen. Für das Wohlbefinden und den Lernerfolg der Schülerinnen und Schüler sind also nicht nur motivierte Pädagoginnen und Pädagogen wichtig, sondern auch die Räume sind ausschlaggebend“, fasst Landesrätin Schwarz zusammen.

Im Leitfaden „Ganztägige Schulformen an Pflichtschulen in NÖ – Über Räume im Betreuungsteil“ haben die Expertinnen der NÖ Familienland GmbH Tipps, Handlungsempfehlungen und Beispiele aus der Praxis zusammengetragen, wie qualitätsvolle Schulräume gestaltet werden können. Dazu sind nicht immer Umbauten oder große Investitionen nötig. Schon mit Adaptionen in der Ausstattung, Beleuchtung und Gestaltung kann viel erreicht werden. Ziel des

Presseinformation

Leitfadens ist es Bewusstsein für qualitätsvolle Räume zu schaffen und gelungene Beispiele räumlicher Gestaltung aufzuzeigen.

Als Dankeschön für die Mitarbeit und den Einsatz bei der Denkwerkstatt Schule.Leben.Zukunft überreichte Landesrätin Schwarz den teilnehmenden Schulen die Plakette „Wir sind Lebensraum Schule“.

Im Rahmen der Festveranstaltung brachte Neurobiologe Bernd Hufnagl spannende Anregungen zum Thema „Lernen“. Kabarettist Stefan Haider, selbst Religionslehrer, warf einen humorvollen Blick auf die Schule. Musikalisch abgerundet wurde der Nachmittag vom Jugendjazzorchester NÖ und einem Schlagwerkensemble.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at, NÖ Familienland, Mag. Michaela Kienberger, Telefon 02742/9005-13380, E-Mail michaela.kienberger@noel.gv.at, www.noe-familienland.at.